

Gebrauchsanweisung für Gewebeflachschläuche mit Storz-Kupplungen

Diese Anleitung bietet wichtige Informationen zur sicheren Verwendung und Pflege der Gewebeschläuche mit Storz-Kupplung. Bitte lesen Sie die Anweisungen sorgfältig, um eine ordnungsgemäße Handhabung und lange Lebensdauer des Produkts zu gewährleisten.

1. Produktbeschreibung

Produkt: Gewebeflachschlauch mit Storz-Kupplung

Materialien:

Kupplung: Aluminium

Schlauchdecke: 100% Synthetikgarn, hell mit grünen Signalstreifen, unbeschichtet,

rundgewebt

Innenseele: PVC, sehr leicht und hochwertig

Gewebeflachschläuche mit Storz-Kupplungen dienen der Förderung von Wasser und Abwasser in industriellen und privaten Anwendungen. Sie bestehen aus einem robusten Polyestergewebe mit PVC-Innenschicht und sind mit Aluminium-Storz-Kupplungen ausgestattet. Verfügbare Größen sind D (25 mm), C (52 mm), B (75 mm) und A (102 mm). Der maximale Betriebsdruck beträgt 10 Bar.

2. Sicherheitshinweise

- Knicken vermeiden: Achten Sie darauf, den Schlauch beim Verlegen gerade auszurichten. Kurven sind möglich, jedoch sollten Knicke vermieden werden. um den Wasserdurchfluss nicht zu beeinträchtigen.
- Bewegung im befüllten Zustand: Nach dem Befüllen sollte der Schlauch möglichst nicht mehr bewegt werden, da spitze oder scharfkantige Gegenstände Beschädigungen verursachen können.
- Mechanische Belastung: Vermeiden Sie unsachgemäße Handhabung und den Kontakt mit scharfen Kanten an der Einsatzstelle, um Beschädigungen des Schlauchs zu verhindern.
- Rutsch- und Stolpergefahr: Nasse oder verschmutzte Schläuche können rutschig sein. Zudem können flach verlegte Schläuche oder exponierte Storz-Kupplungen Stolperfallen darstellen. Markieren Sie diese gut sichtbar und verlegen Sie den Schlauch nicht in stark frequentierten Gehwegen.
- Verletzungsgefahr: Die Storz-Kupplungen könnten scharfkantig sein. Tragen Sie bei der Montage und Demontage Handschuhe, um Verletzungen zu vermeiden.
- Druckbegrenzung: Überschreiten Sie nicht den maximalen Betriebsdruck von 10 Bar. Vermeiden Sie längere Belastungen an der Druckgrenze, um das Risiko eines Platzens zu minimieren. Verwenden Sie bei Bedarf Druckbegrenzungsventile.



3. Gebrauchsanweisung

- 1. **Vorbereitung:** Überprüfen Sie den Schlauch vor jedem Einsatz auf Risse. Verschleiß oder Materialermüdung.
- 2. Anschluss: Verbinden Sie die Storz-Kupplungen des Schlauchs mit den entsprechenden Gegenstücken. Stellen Sie sicher, dass die Kupplungen korrekt eingerastet sind.
- 3. Verlegung: Legen Sie den Schlauch gerade aus. Kurven sind zulässig, jedoch sollten scharfe Knicke vermieden werden.
- 4. Befüllung: Beginnen Sie langsam mit der Befüllung des Schlauchs, um einen gleichmäßigen Druckaufbau zu gewährleisten.
- 5. **Betrieb:** Sorgen Sie für gleichbleibenden Betriebsdruck der den Maximaldruck von 10 Bar nicht überschreiten darf. Bewegen Sie den befüllten Schlauch nicht, um Beschädigungen zu vermeiden.

4. Reinigung und Pflege

- Nach Gebrauch: Entfernen Sie Schmutz und Verunreinigungen vom Schlauch. Spülen Sie ihn mit klarem Wasser aus, um Ablagerungen zu vermeiden.
- Trocknung: Entleeren Sie den Schlauch vollständig und lassen Sie ihn trocknen, um die Bildung von Schimmel oder mikrobiellen Belägen zu verhindern.
- Lagerung: Lagern Sie den Schlauch an einem trockenen, kühlen Ort, geschützt vor direkter Sonneneinstrahlung.

5. Wartung

Regelmäßige Inspektion: Überprüfen Sie den Schlauch regelmäßig auf Anzeichen von Alterung oder Verschleiß.

6. Entsorgung

Entsorgen Sie den Schlauch gemäß den lokalen Vorschriften für Kunststoff- und Metallabfälle.